

INHALT

	Seite
Vorwort der Herausgeber	V
Tabula gratulatoria	IX
GILBERT DE SMET	
Die ‚winileod‘ in Karls Edikt von 789	1
HENNIG BRINKMANN	
‚Ave praeclara maris stella‘ in deutscher Wiedergabe. Zur Geschichte einer Rezeption	8
COLA MINIS	
Zur Formelsprache im ‚Roman d’Eneas‘ und in Veldekes ‚Eneide‘ ..	31
FRIEDRICH MAURER	
Zu den politischen und den religiösen Liedern Walthers von der Vogelweide	41
ACHIM MASSER	
* Zu Walthers Propagandastrophen im ersten Philippston (L. 18, 29 und 19, 5)	49
JOHN A. ASHER	
\ Das „Traumglück“ Walthers von der Vogelweide. Zum parodistisch-erotischen Inhalt des Liedes 94, 11	60
KURT HERBERT HALBACH	
Vom „Idealischen“ zum „Realen“, 1200/1210. Ein Weg im Waltherschen Sangspruch	68
WERNER SCHRÖDER	
Die Lebenszeugnisse Walthers von der Vogelweide	88
GÜNTHER JUNGBLUTH	
\ Thesen zu einigen Waltherliedern	101
EBERHARD NELLMANN	
* ‚Swie der tac erschein‘. Zu Wolframs erstem Tagelied	113
PETRUS W. TAX	
Trevrizent. Die Verhüllungstechnik des Erzählers	119

	Seite
GERHARD MEISSBURGER Vorläufige Bemerkungen zu der Funktion Gottes in Gottfrieds Tristan	135
FRIEDRICH NEUMANN Was sagt Freidank über Gott?	142
KURT RUH Neidharts Lieder. Eine Beschreibung des Typus	151
WILHELM BREUER Das mystische Präsenzerlebnis des Frommen. Zu Hadewijch, Stro- phisches Gedicht Nr. 29	169
PETER KERN Der Kommentar zu ‚Parzival‘ 1, 13 f. im Prolog des ‚Jüngeren Titurel‘	185
HERMANN BAUSINGER Helmbrecht. Eine Interpretationsskizze	200
JOHANNES KIBELKA Linguistische Überlegungen zu Typen der Spruchdichtung	216
BRUNO BOESCH Bertschis Weltflucht. Zum Schluß von Wittenwilers ‚Ring‘	228
JOHANNES ERBEN ‚Ritter, Bürger und Bauer‘, oder: ‚Der Bauer im Zweikampf‘. Bem- erkungen zur literarischen Einordnung einer ostmitteleutschen Er- zählung	238
XENJA VON ERTZDORFF Ritterliche Idealität im 15. Jahrhundert. Zum Roman von Pontus und Sidonia in der Übersetzung eines Unbekannten	245
HELLMUT ROSENFELD Vorreformatorischer und nachreformatorischer Meistersang. Zur Augsburger Meistersingerschule von Ulrich Wiest bis Raphael Duller	253
DIETER WUTTKE Sebastian Brants Verhältnis zu Wunderdeutung und Astrologie ..	272
KURT LINDNER Von der Haserey	287

	Seite
JEAN FOURQUET	
Genetische Betrachtungen über den deutschen Satzbau	314
HUGO STOPP	
Veränderungen im System der Substantivflexion vom Althoch- deutschen bis zum Neuhochdeutschen	324
HERBERT PENZL	
Zur Entstehung der frühneuhochdeutschen Diphthongierung	345
RUTH SCHMIDT-WIEGAND	
<i>kiesen</i> und <i>weln</i> in der mittelhochdeutschen „Spruchdichtung“	358
JOSEF WEISSBERG	
Alteres Deutsch als Basis für die jiddische Synonymik	370
MATTHIAS ZENDER	
Neckereien von Ort zu Ort	389
PAUL ZINSLI	
Das deutsche Flurnamenerbe der einstigen Walsersiedlung Orna- vasso im unteren Tocetal	408
C. SOETEMAN	
Niederländische Mittelalter-Germanistik	432
Verzeichnis der wissenschaftlichen Schriften Hugo Mosers	451